

Dico und Pici 01

Es war einmal ein zauberhaftes Dorf tief in den Bergen, in dem eine besondere Gemeinschaft von Zwergen lebte. Einer der kleinsten und klügsten Zwerge hieß Pico. Pico hatte eine beste Freundin namens Pici, die genauso klein und schlau war.

Eines Tages fanden Pico und Pici auf ihrem Streifzug durch den Wald eine scheinbar verzauberte Kiste. Sie war verziert mit funkelnden Edelsteinen und hatte an der Vorderseite eine seltsame Schrift. Pico, der schon immer von Magie fasziniert war, konnte die Schrift mit seinen winzigen Fingern entziffern. Dort stand geschrieben, dass diejenigen, die das Rätsel der Kiste lösen würden, ein großes Abenteuer erleben würden. Die beiden Zwerge beschlossen, das Rätsel zu knacken. Sie untersuchten die Kiste genau und fanden auf der Unterseite schließlich eine winzige Klappe. Als sie diese öffneten, sahen sie eine kleine, funkelnde Schatzkarte, die sie zu einem großen Berg führte. Es waren auch noch einige weitere Dinge beschrieben, die man aber erst klären konnte, wenn man dort war. Entschlossen begaben sie sich auf den Weg, schritten über steinige Wege, durch rauschende Flüsse und durchquerten grüne Wälder. Schließlich erreichten sie den Fuß des hohen Berges und fanden auch einen Weg, den man klettern konnte.

Als sie den Gipfel erreichten, kamen sie an ein geheimnisvolles Tor, das von zwei großen Löwenstatuen bewacht wurde. Auf der Schatzkarte stand geschrieben, dass sie den Löwen ihre Freundschaft beweisen müssten oder ihnen etwas Gutes tun, was ihnen gefällt um Einlass zu erhalten. Mutig und einfallreich wie Pico und Pici waren, sangen sie ein Lied, um die Löwen zu erfreuen. Die Löwenstatuen begannen plötzlich zu tanzen und das Tor öffnete sich mit einem lauten Knarren. Die Zwerge gingen hindurch und fanden sich in einem erstaunlichen Tal wieder.

In dieser versteckten Welt trafen sie auf die weisen Eulen, die ihnen rieten, das magische Einhorn zu finden. Das Einhorn würde an seinem Geburtstag jedem einen Wunsch erfüllen, der mit ihm feiert. Pico und Pici ließen sich nicht zweimal bitten. Sie nahmen die Aufgabe an, das Einhorn zu finden, um es glücklich an seinem Geburtstag zu überraschen. Die Eulen zeigten ihnen den Weg.

Mit einem Boot aus Regenbogenfarben fuhren sie über den glitzernden See und gelangten zu einer geheimnisvollen Insel, auf der das Einhorn zuhause war. Als Pico und Pici das Einhorn erreichten, sangen sie ihm auch ein Lied und erzählten ihm von der Einladung des Zwergendorfes zu seinem Geburtstag. Das Einhorn, berührt von ihrer Freundlichkeit und Güte, stimmte zu, an diesem besonderen Tag zu erscheinen.

Zurück im Dorf teilten die Zwerge die Neuigkeiten mit ihren Freunden und bereiteten eine große Feier vor. Als der Geburtstag des Einhorns kam, waren alle Bewohner des Zwergendorfes zusammen gekommen, voller Vorfreude und jeder hatte einen Wunsch.

Das Einhorn erschien auf dem Geburtstagsfest und erfüllte die Wünsche der Zwergengemeinschaft. Pico und Pici, die den Zauber der Freundschaft und Zusammenarbeit kannten, hatten den größten Wunsch: Dass alle Wesen im Märchenland für immer einander helfen und glücklich sein würden.

Von diesem Moment an war das Dorf der Zwerge ein magischer Ort, an dem Zwerge sich gegenseitig unterstützten und einander halfen. Pico und Pici lebten weiterhin in harmonischer Freundschaft und genossen ihre Abenteuer im Zauberland der Zwerge.